

Mitteilungsblatt

der Gemeinde Berndorf

Bezirk Salzburg-Umgebung

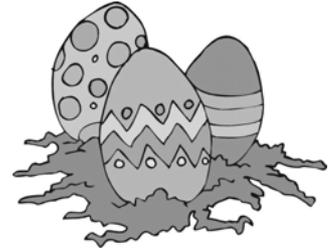
AMTLICHE MITTEILUNG



Erscheinungstermin: 03.04.2007

Nr. 02/2007

Geschätzte Berndorferinnen!
Geschätzte Berndorfer!



Das heutige Mitteilungsblatt informiert Sie über folgende Themen:

- **Kindergarten u. Nachmittagsbetreuung – Einschreibung für 2007/2008**
- **Einladung zum Musikalischen Frühlingsabend**
- **Gemeindevertretungssitzung am Mittwoch, dem 11. April**
- **Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich Mangerberg**
- **Öffentliche Straßen – Schneiden von Zäunen**
- **Anmeldung von Hunden**
- **Problemstoffsammlung am Freitag, dem 13. April**
- **Gratiskompost im Altstoffsammelhof**
- **Kostenlose Energieberatung für privaten Wohnbereich**
- **Ausstellung von Reisepässen**
- **Kostenlose Familienpässe beim Gemeindeamt erhältlich**
- **Unterstützung für pflegende Angehörige**
- **Information des Regionalverbandes über Diskobus**
- **Schülerkonzert des Musikum Berndorf**
- **Der Europäische Pilgerweg VIA NOVA**

Kindergarten u. Nachmittagsbetreuung – Einschreibung für 2007/2008:

Die Einschreibung für Kinder, die erstmals den Kindergarten besuchen wollen und die Anmeldung für die Nachmittagsbetreuung für 2007/2008 finden im Kindergarten Berndorf **am Montag, dem 16. April und Dienstag, dem 17. April 2007 jeweils von 14:00 – 16:00 Uhr** statt.

Die Aufnahme der Kinder erfolgt grundsätzlich ab dem vollendeten 3. Lebensjahr. In besonders begründeten Ausnahmefällen ist eine Aufnahme bereits früher möglich. Allerdings erfolgt für den Fall, dass nicht alle angemeldeten Kinder aufgrund der vorgegebenen Höchstzahl aufgenommen werden können, eine Reihung nach den Bestimmungen des Salzburger Kinderbetreuungsgesetzes.

Um Mitnahme der Geburtsurkunde sowie des Impfausweises des Kindergartenkindes wird ersucht.

Gleichzeitig mit der Kindergarteneinschreibung findet auch die Anmeldung der Kinder für die Nachmittagsbetreuung statt. Die von der Volksschule durchgeführte Elternbefragung hat ergeben, dass für eine Nachmittagsbetreuung in der Volksschule eine zu geringe Kinderzahl angemeldet wurde. Deshalb wird die Nachmittagsbetreuung für Volksschul- und Kindergartenkinder im Kindergarten weitergeführt werden. Es darf daher ersucht werden, die für die Nachmittagsbetreuung in Frage kommenden Volksschul- und Kindergartenkinder im Kindergarten anzumelden. Die Nachmittagsbetreuung erfolgt im Kindergarten in der Zeit von Montag bis Freitag, täglich von 12.00 bis 17.00 Uhr.

Es werden alle Eltern der in Frage kommenden Kinder gebeten, den vorgegebenen Termin genau einhalten zu wollen. Sollte jemand diesen Termin nicht wahrnehmen können, so ersuchen wir Sie, rechtzeitig mit Kindergartenleiterin Elfriede Stadler telefonisch unter der Nummer 06217/8153 Verbindung aufzunehmen.

Einladung zum musikalischen Frühlingsabend:

Auf Initiative von Herrn Mag. Herbert Maurer, der Trachtenmusikkapelle Berndorf und dem Musikum Mattsee, veranstaltet das Salzburger Bildungswerk Berndorf am Freitag, dem 13. April 2007 um 19.30 Uhr, einen „Musikalischen Frühlingsabend“ mit Horn, Tuba, Cello, Klavier und Gesang, in der Aula der Volksschule Berndorf.

Das Salzburger Bildungswerk Berndorf lädt zu dieser Veranstaltung - siehe Rückseite des Amtsblattes – herzlich ein. Alle Besucher dürfen sich auf einen musikalischen Leckerbissen auf höchstem Niveau und einen schönen Abend freuen.

Gemeindevertretungssitzung am Mittwoch, dem 11. April:

Am Mittwoch, dem 11. April 2007 um 19.30 Uhr findet im Sitzungsraum des Gemeindeamtes die nächste Sitzung der Gemeindevertretung statt, bei welcher folgende Tagesordnung behandelt werden wird:

01. Eröffnung und Begrüßung durch den Bürgermeister;
Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolles.

Entscheidungen der Gemeinde Berndorf b. Sbg. Orts- und Infrastrukturentwicklungs-KEG:

1. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Aufträgen zur Sanierung des Volksschulgebäudes.
2. Allfälliges

Fortsetzung Gemeindevertretung:

02. Beratung über die weitere Vorgangsweise über die künftige Nutzung bzw. Verwertung des Objektes Perwanger Str. 6 (ehem. Richtergut).
03. Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung des Rechnungsjahres 2006 samt Jahresabschluss der Gemeinde Berndorf KEG.
04. Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Flurbereinigungsübereinkommens zur Änderung der Trassenführung der Gemeindestraße Stadl.

05. Beratung und Beschlussfassung über die Erteilung einer Vollmacht an den Bürgermeister zur Führung der Verhandlungen hinsichtlich des Straßen- und Wegenetzes beim Grundzusammenlegungsverfahren Maierhof – Großenegg.
06. Beratung und Beschlussfassung über die Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich Mangerberg-Siedlung.
07. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe des Auftrages zur Errichtung des Gehsteiges im Bereich der Reiterbachstraße.
08. Beratung und Beschlussfassung eines Kaufvertrages für die Grundstücke 1269 und 1452 KG Großenegg.
09. Beratung und Beschlussfassung über die weitere Verwendung der gemeindeeigenen landw. Grundstücke im Bereich des Weilers Grub.
10. Beratung und Beschlussfassung über die Festlegung des Mindestbedarfskontingentes gem. den Bestimmungen des Sbger. Kinderbetreuungsgesetzes für das Jahr 2007.
11. Beratung und Beschlussfassung über die Beteiligung und inhaltliche Mitarbeit an den LEADER-Projekten des Regionalverbandes Salzburger Seenland in der LEADER-Periode 2007 – 2015.
12. Allfälliges

Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich Mangerberg-Siedlung - Kundmachung:

1. Gemäß § 21 Abs. 5 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998 – ROG 1998, LGBl.Nr. 44/1998 i.d.g.F. wird kundgemacht, dass der Entwurf der Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Siedlung Mangerberg (Deinhammer) vier Wochen lang im Gemeindeamt während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht aufliegt.
2. Träger öffentlicher Interessen, sowie Personen, die ein Interesse glaubhaft machen, sind berechtigt, innerhalb der Auflagefrist begründete schriftliche Einwendungen vorzubringen. Die Einwendungen sind durch geeignete Unterlagen so zu belegen, dass eine einwandfreie Beurteilung möglich ist.
3. Eine Aufnahme von unverbauten Flächen in den Flächenwidmungsplan kann nur erfolgen, wenn eine Nutzungserklärung abgegeben wird. Für Nutzungserklärungen ist das durch Verordnung der Salzburger Landesregierung festgelegte Formular zu verwenden (§ 17a Abs. 1 ROG 1998). Entsprechende Formulare liegen beim Gemeindeamt auf.

Öffentliche Straßen / Gehsteige – Schneiden von Zäunen:

Gemäß den geltenden Bestimmungen des § 91 StVO sind die Grundeigentümer verpflichtet, entlang von öffentlichen Straßen / Gehsteigen lebende Zäune oder Äste soweit zurück zu schneiden, dass keine Sichtbehinderung u.dgl. mehr vorliegt.

Wir dürfen darauf hinweisen, dass bei Unfällen unter Umständen auch Schadenersatzforderungen an die jeweiligen Grundeigentümer herangetragen werden können.

Im Interesse aller BürgerInnen und VerkehrsteilnehmerInnen ersuchen wir alle Grundeigentümer, Zäune und Äste rechtzeitig zu schneiden.

Sollte dieser gesetzlichen Verpflichtung nicht nachgekommen werden und der Schnitt durch die Gemeinde durchgeführt bzw. in Auftrag gegeben werden müssen, sehen wir uns gezwungen die anteiligen Kosten an die jeweiligen Grundeigentümer weiter zu verrechnen.

Anmeldung von Hunden:

Aus gegebenem Anlass dürfen wir alle Hundehalter darauf hinweisen, dass die Hundehaltung beim Gemeindeamt zu melden ist. Die gemeldeten Hunde sind sodann mit einer Hundemarke, welche Sie bei der Anmeldung beim Gemeindeamt kostenlos erhalten, auszustatten.

Dadurch ist auch gewährleistet, dass entlaufene Hunde wieder ihrem Besitzer zugeordnet werden können.

Weiters dürfen darauf verweisen, dass für Hunde gemäß geltender Verordnung der Gemeindevertretung eine Hundesteuer zu entrichten ist. Die Hundesteuer ist eine Stichtagsteuer und ist für jene Hunde zu entrichten, welche am Stichtag 1. Jänner gehalten werden.

Übrigens: Gratis-Hundekotsackerl sind nach wie vor beim Gemeindeamt erhältlich.

Wir danken Ihnen schon im voraus für Ihr Verständnis.

Problemstoff-Entsorgung am Freitag, dem 13. April:

Die nächste Problemstoff-Entsorgung findet am **Freitag, den 13. April 2007 von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr** beim **Altstoffsammelhof** der Gemeinde Berndorf statt.

Die Art der zu entsorgenden Abfälle bzw. Problemstoffe (gefährliche Stoffe) wollen Sie bitte der, von der Gemeinde allen Haushalten zur Verfügung gestellten, Wertstoff-Fibel entnehmen.

Allfällige Rückfragen richten Sie bitte an unsere Umweltberater beim Regionalverband Salzburger Seenland, Tel.Nr. 06212/6868 bzw. an die Mitarbeiter des Gemeindeamtes, Tel. 06217/8133 od. 8484.

Gratiskompost am Altstoffsammelhof:

Die Salzburger Abfallbeseitigung GmbH in Siggerwiesen verarbeitet seit Jahren auch den Bioabfall aus unserer Gemeinde. Daraus entsteht wertvoller Qualitätskompost, der sich hervorragend zur Düngung des Bodens eignet.

Als kleines Dankeschön für die tatkräftige Mitarbeit bei der Bioabfallsammlung erhalten die Bürger unserer Gemeinde auch heuer wieder gratis und in Haushaltsmengen den von der SAB produzierten „Florakraft Biokompost“ am Altstoffsammelhof Berndorf. Dieser kann während der üblichen Öffnungszeiten abgeholt werden.

Nähere Auskünfte erteilen Ihnen gerne die Bediensteten des Gemeindeamtes.

Kostenlose Energieberatung für privaten Wohnbereich:

Die Energieberatung Salzburg bietet allen BewohnerInnen der Region Salzburger Seenland, welche auch unser Gemeindegebiet umfasst, die Möglichkeit einer kostenlosen Energieberatung für den privaten Wohnbereich. Diese kostenlose Beratung wird durch eine zusätzliche Förderung aus dem EU-LEADER + Programm ermöglicht und bezieht sich in der Hauptsache auf objektbezogene Einsparungen, wie z.B. Gebäudehülle, Dach, Wände, Fenster, Keller, Heizsys-

tem u.dgl. Die Energieberatung Salzburg erreichen Sie unter der Tel.Nr. 0662/8042-3863 und unter der Internetseite: www.salzburg.gv.at/ernegieberatung.

Sie können jedoch auch zu den angebotenen Beratungstagen kommen:

- Marktgemeindeamt Mattsee – jeden 3. Montag im Monat, 16:00 – 19:00 Uhr im kleinen Sitzungszimmer im Parterre, Anmeldung unter Tel.: 06217/7885-18 oder
- Marktgemeindeamt Obertrum – jeden 4. Montag im Monat, 15:00 – 18:00 Uhr im kleinen Sitzungszimmer im 1. Stock, Anmeldung unter Tel.: 06219/6305-0

Ausstellung von Reisepässen:

Wie uns vom Passamt der Bezirkshauptmannschaft Salzburg-Umgebung mitgeteilt wurde, ist in letzter Zeit bei der Beantragung von Reisedokumenten – bedingt durch die hohe Auftragslage – mit einer Ausstellungsdauer von ca. 3 Wochen zu rechnen.

Bis zum Sommer und während der Sommermonate ist vermutlich noch mit einer weiteren Verlängerung der Ausstellungsdauer zu rechnen.

Wir ersuchen Sie deshalb, dies bei der Beantragung von Reisedokumenten zu beachten bzw. diese rechtzeitig vor Reisebeginn zu beantragen.

Kostenlose Familienpässe beim Gemeindeamt erhältlich:

Die Ausstellung des Familienpasses erfolgt für Familien kostenlos und unbürokratisch beim Gemeindeamt. Der Familienpass ist nach der Ausstellung drei Jahre gültig.

Der Familienpass gilt für Familien, Lebensgemeinschaften oder Alleinerziehende und deren Kinder und Pflegekinder bis zum 18. Geburtstag, für die Familienbeihilfe bezogen wird. Die im Familienpass eingetragenen Personen müssen mit dem Antragsteller im gemeinsamen Haushalt leben. Es können sich allerdings auch Tageseltern einen Familienpass ausstellen lassen, ebenso Großeltern gemeinsam mit ihren Enkelkindern. Auch "Besuchsväter" oder "Besuchsmütter" haben diese Möglichkeit, wenn sie das Besuchsrecht nachweisen. Die Familie muss den Wohnsitz im Land Salzburg haben.

Der Salzburger Familienpass bietet ein großes und abwechslungsreiches Angebot für preisgünstige Aktivitäten, neuerdings bieten bereits 277 Betriebe in Stadt und Land Salzburg ermäßigten oder freien Eintritt.

Aktueller Tipp: Im Februar und März 2007 gibt es auch heuer wieder die „Salzburger Familienschitage“, an denen 15 Schigebiete 50 % Rabatt auf die Tageskarte der Familie gewähren (näheres Informationen im Internet unter www.familie-salzburg.at)

Die neu aufgelegte **Familienpass-Broschüre 2007** mit den aktualisierten Freizeitangeboten für die Besitzer des Salzburger Familienpasses ist ab sofort beim Gemeindeamt erhältlich.

Unterstützung für pflegende Angehörige:

Wie uns vom Bundessozialamt bekannt gegeben wurde, ist für pflegende Angehörige, welche seit mindestens 1 Jahr einen nahen Angehörigen der Pflegestufe von 4 – 7 nach dem Bundespflegegeldgesetz pflegen, eine Unterstützung für die Finanzierung einer Ersatzpflege für 1 bis 4 Wochen pro Jahr möglich.

Nähere Auskünfte dazu erteilt das Bundessozialamt unter der Tel. Nr. 05 99 88 österreichweit zum Ortstarif oder unter der Internetseite: www.bundessozialamt.gv.at.

Information des Regionalverbandes über Diskobus:

Diskobus – ein bewährter Service in Schwierigkeiten – Schlechtes Benehmen, Verschmutzungen und Beschädigungen sind bei manchen Fahrten ein Ärgernis

Der Diskobus, der für alle BewohnerInnen des Seenlandes in der Nacht von Freitag auf Samstag, vor Sonn- und Feiertagen von Salzburg aus um 0:30 und um 2.30 eine Runde in die Gemeinden fährt, hat sich bewährt und wird gut genützt. Vor allem bei den Spätfahrten ist es in den letzten Monaten aber immer wieder zu Verschmutzungen und Beschädigungen des Busses, meist durch Gruppen von stark alkoholisierten Jugendlichen, gekommen. Da diese Situation weder für die Busfahrer noch für andere Passagiere angenehm ist, werden alle Nutzer des Busses in den nächsten Wochen durch eine Informationskampagne auf die „Benimm-Regeln“ aufmerksam gemacht. Ziel ist es Ausschlüsse von der Beförderung, die etwa für stark alkoholisierte Personen gesetzlich vorgegeben sind, zu vermeiden.

Schülerkonzert des Musikum Berndorf:

Wie uns von der Leitung des Musikum in Mattsee mitgeteilt wurde, findet

am Mittwoch, dem 2. Mai 2007 um 19.00 Uhr in der Aula der Volksschule Berndorf

ein Schülerkonzert des Musikum Berndorf statt.

Wir dürfen schon jetzt alle Berndorferinnen und Berndorfer zu diesem Konzert recht herzlich einladen.

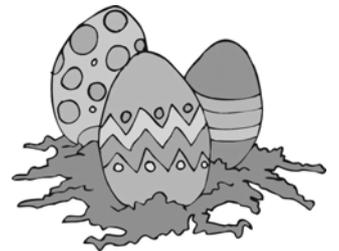
***Ein FROHES OSTERFEST und ERHOLSAME FEIERTAGE
wünschen Ihnen***

***die Gemeindevertretung, die Gemeindebediensteten
und***

der Bürgermeister:



Dr. Josef Guggenberger





DIE LÄNGSTE REISE IST JENE ZU SICH SELBST



Es ist nie zu spät, den ersten Schritt zu tun. Spüren, was wesentlich ist. Hören, wenn die innere Stimme zu uns spricht. Sehen, wie die Natur unseren Horizont erweitert. Ein Stück des Weges gehen. Alleine oder gemeinsam. Bei geführten Pilgerwanderungen, zwei Tage oder mehrere Wochen lang, zu den schönsten Plätzen zwischen Metten (Bayern) und St. Wolfgang (OÖ).



VIA NOVA im Internet
www.pilgerweg-vianova.eu

Verein Europäischer Pilgerweg VIA NOVA

Seeburgstraße 8
5201 Seekirchen / Austria
Tel.: +43 (0) 6212 / 6868
info@pilgerweg-vianova.eu



EINLADUNG ZUM

Musikalischen Frühlingsabend

Horn, Tuba, Cello, Klavier, Gesang

Freitag, **13. April 2007**, 19.30 Uhr
Berndorf, Aula der Volksschule

Studierende der Musikuniversitäten Graz, Linz, München und das Flachgauer Hornensemble (Leitung Günther Eisl) gestalten einen Abend mit **Hornmusik**.

- ▶ Hornwerke u.a. von W. A. Mozart, G. Ph. Telemann und R. Strauss
- ▶ Horn mit Cello und Klavier (A. Wunderer)
- ▶ Horn und Gesang (F. Schubert)
- ▶ Solotuba und Hörner (Ch. Danielsson)

Auf dem Programm stehen weiters Klaviermusik von F. Chopin sowie die Elegie für Cello und Klavier von G. Faure.

Karten zum Preis von Euro 8,- an der Abendkasse

Kartenvorverkauf (Euro 8,-)

- ▶ Raika Berndorf, Tel: 06217-81090
- ▶ Fam. Maurer, Tel: 06217-8467

Bgm. Dr. Josef Guggenberger
Vorsitzender

Ing. Mag. Josef Wimmer
Bildungswerkleiter

